

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

325 (28.11.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. Erstes Blatt.

Donnerstag den 28. November

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 101215. Die Ernteberichte der Gemeinden pro 1889 betreffend.

Die Gemeinderäthe des Bezirks erhalten mit nächster Post die Formulare zur Erstattung des Ernteberichtes für 1889 in 3 Exemplaren. Alle 3 Exemplare sind gleichlautend auszufüllen. Zwei Exemplare sind hierher vorzulegen, eines ist in der Gemeindegaststätte aufzubewahren. Zu der Berathung über Feststellung des Ernteberichtes sind die tüchtigsten Landwirthe der Gemeinde ohne Rücksicht darauf, ob sie Mitglieder des Gemeinderaths sind, oder nicht, als Sachverständige beizuziehen. Diese Sachverständigen haben auch den Bericht mitzuunterzeichnen. Die Gemeinderäthe von Blankenloch und Bulach erhalten die doppelte Anzahl an Exemplaren des Formulars, um für die abgesonderten Gemerkungen Stutensee und Scheibhardt besondere Berichte aufzustellen.

Die Einsendung des Ernteberichtes hat bei Vermeidung von Wartboden bis spätestens 15. Dezember l. J. zu erfolgen. Karlsruhe, den 23. November 1889.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 100899. Die Viehzählung vom 3. Dezember 1889 betreffend.

Die Gemeinderäthe des diesseitigen Bezirks werden benachrichtigt, daß die diesjährige Viehzählung am **Dienstag den 3. Dezember l. J.**

stattzufinden hat. Die hierzu nöthigen Impressen erhalten die Gemeinderäthe mit nächster Post zugesandt. Die Viehzählungslisten sind gemäß §. 1 der Verordnung vom 16. August 1879 (Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 595) spätestens 3 Tage nach der Zählung 8 Tage lang zu Jedermanns Einsicht aufzulegen. Ort und Zeit der Auflegung ist ortsfest bekannt zu machen. Dabei sind die Viehbesitzer ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß die Listen für Berechnung der Beiträge maßgebend sind, welche von den Rindvieh- und Pferdebesitzern zur Deckung der Vergütungen für die auf polizeiliche Anordnung getödteten Thiere entrichtet werden müssen. Ferner ist mit der Bekanntmachung die Auforderung zu verbinden, Anträge auf Berichtigung innerhalb der Frist der Auflegung bei dem Gemeinderathe vorzubringen. Ueber derartige Anträge, soweit sie nicht schon von dem Gemeinderath mit Zustimmung der Beteiligten erledigt werden, beschließt das Bezirksamt. Eine Bescheinigung über die erfolgte öffentliche Auflegung und darüber, daß Einsprüche erhoben oder nicht erhoben worden sind, ist den Zählungslisten anzuschließen. Aus diesen Zählungslisten ist unter Beachtung des §. 2 der Verordnung die Ortsliste zu fertigen, welche als Heberregister für die oben bezeichneten Beiträge dient. Diese Ortsliste ist mit der Zählungsliste spätestens 14 Tage nach der Viehzählung hierher vorzulegen. Karlsruhe, den 23. November 1889.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

II. Abonnements-Vortrag im Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

32. Sonntag den 1. Dezember, Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Schmidt (Karlsruhe) über

„Die französische Revolution“.

Abonnementspreise:

Für 1 Person: Sämmtliche Vorträge M. 3.—
1 Platz in der vordern reservirten Hälfte des Saales M. 4.50,
für 3 Personen (Familienbillet) für sämmtliche Vorträge M. 5.—
3 Plätze in der vordern reservirten Hälfte M. 9.—
für 1 Person: Einzelvortrag M. 1.—. Empore 50 %

Zum Abonnement ladet freundlich ein

Der Vorstand des Evang. Vereins.

Abonnementskarten sind täglich auf unserm Vereinsbureau, Adlerstraße 23, sowie im Laden des Schriftenvereins, Spitalstraße 31, und bei Herren Müller & Gräff, Bahringergasse 94 und Seminarstraße 6, zu lösen.

Bekanntmachung.

Nr. 503. Die Wahl des Schatzungsrates der isr. Gemeinde Karlsruhe für 1890, 1891 und 1892 betreffend.

Die Akten über Vornahme der Wahl liegen 8 Tage lang zur Einsicht unserer Gemeindeglieder im Sitzungszimmer des Synagogenrates auf. Einsprüche gegen diese Wahlhandlung können innerhalb dieser Zeit vorgetragen werden. Karlsruhe, 24. November 1889.

Der Synagogenrat.

Kleinkinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12.

Auf unsere Bitte um Weihnachtsgaben für unsere kleinen Pflegebefohlenen erhielten wir: von Fr. L. 12 Knabenhemden, Fr. Km. B. 36 Taschentü. und 6 Meter Wollstoff, Fr. v. Hrd. 6 M., Fr. L. Witt. 10 M., Fr. Km. Kr. 1 Paket versch. Stoffreste, Fr. Dkr. R. 6 Paar woll. Stauder, Fr. Hofl. S. ein Paket versch. Stoffreste, von einem tr. Kdrfreund 3 M., Fr. L. Sp. 10 Meter Baumwolltuch, durch Fr. Obbrth. S. v. Fr. Hufsch. Lds. 13 Korbhüte, 5 Bp., 1 Muff und einige Glöstr., Fr. Gftr. 1 M. Für alle diese Liebesgaben sprechen wir unseren herzlichsten Dank mit aufrichtigem „Vergelt's Gott“ aus.

Der Verwaltungsrath.

Ellenwaaren-Versteigerung.

Donnerstag den 28. November, Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage wegen gänzlicher Aufgabe der Artikel im Auktionslokal Bahringergasse 29

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: eine Parthie Kdlsch, Flanel, Halbflanel, Hauskleider, Bettjacken und Unterrockstoffe, Leinwand, Hemdenzeug, fert. Frauenjacken und -Hemden, Herren-Unterhosen, Buckskin und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber höflichst einladet S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Steigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Metzgermeister Julius Leicht dahier eigen thümlich zugehörige,

in der Lessingstraße dahier unter Nr. 7, einerseits neben Kaufmann Hermann Mösch, andererseits neben Schieferdecker Robert Hockel gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Kniestock nebst Waschküche, Hofraum sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 27 000 M. Siebenundzwanzigttausend Mark

am Freitag den 29. November 1889,

Nachmittags 3 Uhr, im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 193 dahier, eingesehen werden. Karlsruhe, am 28. Oktober 1889.

Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar
Ott.

Versteigerung von Eiswiesen.

Freitag, den 29. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, werden in der Wirthschaft zum Augarten bei Karlsruhe die unter Wasser gesehten ararischen Wiesen auf dem Kammergut Gottesau für den Winter 1889/90 zur Eisgewinnung in Loosabtheilungen öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 23. November 1889.

Groß. Domänenverwaltung.
Kreuz.

Wohnungen zu vermieten.

63. Amalienstraße 51 ist eine elegante Bel-Etage-Wohnung, bestehend in 6 ineinander- und nach der Straße gehenden Zimmern, großem, hellem Gang mit Glasabfluß, Keller, 2 Mansarden u. s. w., per sofort zu vermieten. — Friedenstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Speis

Herräumen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Herrenstraße 16 ist im Querbau, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Hirschstraße 5, erstes Haus an der Kaiserstraße, nächst der Stephaniensstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Dienstbotentreppe, sowie Anteil am Waschspeicher und Hausgärtchen zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

65. Hirschstraße 66 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau Werberplatz 31.

Kaiserstraße 161 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit großem Hof, nebst allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

83. Karlstraße 57 ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und großer Veranda auf 23. April 1890 an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen von Morgens 10 Uhr an. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

22. Kreuzstraße 8, Ecke der Kreuz- und Kaiserstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 beziehungsweise 7 Zimmern, 2 Wädhkammern, Speicher und Keller, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock zwischen 2 und 4 Nachmittags.

Käppurstraße 70 sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern und Mansarde, ebenso Steinstraße 8 der 2. Stock von 3 Zimmern, Balkon sammt allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Käppurstraße 70, parterre.

22. Schützenstraße 32 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller wegen Uebernahme eines Geschäftes sofort sehr billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 22 im Laden.

32. Wilhelmstraße 2 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör im Seitenbau, mit Aussicht auf die Straße, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

32. Auf April 1890, auf Wunsch auch früher, ist Kriegstraße 65 die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad mit Einrichtung, Balkon etc., wegen Bezug zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

43. Eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, im 3. Stock gelegen, ist um 390 M. auf 23. April 1890 zu vermieten. Näheres Lufsenstraße 18, parterre.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei Treppen hoch, nebst Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

In meinem Neubau Ecke der Noo- und Hirschstraße 73 sind schöne, freigelegene Wohnungen von je 6 nach der Straße gehenden Zimmern mit Balkon, großem Bad- oder Bügelzimmer, Küche, großer Kammer und Keller zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 19, bei H. Riby.

Nächst dem Wühlburgerthor (Altstadt) ist eine elegante Wohnung, 2. Stock, von 5-6 großen, freundlichen Zimmern, Balkon und allem Zugehör nebst Garten sogleich oder später zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 22, parterre.

Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist sofort ein Maleratelier mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche etc., zu vermieten, ev. kann das Atelier auch allein abgegeben werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Sofort sind zu vermieten! Zirkel 24: Laden mit Wohnung, Magazin und Stallung sofort oder später zu vermieten; ferner per sofort oder später: eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, neu hergerichtet, sowie eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu billigen Preisen zu vermieten. 12.7. Näheres im Hause selbst: Zirkel 24, parterre.

Auf 23. April 1890 oder früher ist Seminarstraße 13 (Hardtvaldstadttheil) in Folge Verlegung die geräumige, auf's Elegante ausgestattete Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Badezimmer nebst allem sonstigem Zugehör und Gartengenuss, anderweitig zu vermieten. Einzusehen täglich von 2-1/4 Uhr. Das Nähere beim Eigentümer im untern Stock.

Karlstraße 66 b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 10.10.

Per sofort oder auf nächstes Quartal ist Durlacher Allee 14 eine elegante, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, mit Badezimmer, 3 schönen Mansarden nebst allem sonstigen Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 67.

Laden zu vermieten. Nächst der Kaiserstraße, Adlerstraße 7, ist ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung für 900 M., sowie ein Laden mit großem, anstoßendem Zimmer für 600 M. sofort oder später zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch. Zum sofortigen Beziehen wird eine Herrschaftswohnung von 6-8 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten mit Preisangaben unter Nr. 844 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Zimmer zu vermieten. Ein Parterrezimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten. Näheres Werberstraße 62, parterre. 2.2. Lessingstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer sogleich zu vermieten.

2.2. Viktoriastraße 8 ist im 1. Stock ein kleineres, hübsch möbliertes, nach der Straße zu gelegenes Zimmer, mit freier Aussicht zu vermieten. 2.2. Kaiserstraße 58 sind per 1. Dezember zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, mit Balkon, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Dezember an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Bahnhofstraße 18 im 2. Stock. 6.2. Kaiserstraße 122 ist eine hübsche Mansardenkammer mit Ofen zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Glasabschluß.

3.3. Schwimmschulstraße 14 sind im 2. Stock ein oder zwei Zimmer, beizbar und gut möblirt, für sogleich oder später billig zu vermieten. In der Nähe des Hauptbahnhofes sind zwei schöne, helle, große Parterreräume, wovon der eine auf die Straße und den Vorgarten gehend, jeder für sich abgeschlossen, an eine oder zwei bessere Personen sofort zu vermieten: Käppurstraße 2. Daselbst ist auch ein schöner, gewölbter Keller zu vermieten.

3.3. Zwei elegant möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder per 1. Dezember zu vermieten, event. können auch Stallung für 2 Pferde, Burschenzimmer und Heuspeicher abgegeben werden. Zu erfragen Westendstraße 33, 2 Stiegen hoch. 3.3. Zwei gut möblierte Zimmer sind an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Auf Verlangen können dieselben auch an zwei Herren vermietet werden. Näheres Schloßplatz 3, parterre, rechts.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren für sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 141 im 3. Stock, Eingang Marktplatz. Ateliers zu vermieten. Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Werstätte-Gesuch. 2.2. Es wird für sogleich ein heller Raum als Schreinerwerkstätte gesucht (Südweststadtteil ausgeschlossen). Adressen sind unter Nr. 835 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. 2.2. Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Hausmädchen, Kindermädchen etc. finden sogleich Stellen durch das Bureau Germania, Schützenstraße 4. Ein prima Restkaufschilling 3.3. von 20000 Mark ist mit entsprechendem Nachlaß, mit 5% verzinslich und in 5 Jahren heimzuzahlen, zu cediren. Offerten hierauf bittet man unter Nr. 796 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Theilhaber-Gesuch. Ein Bau- und Möbelgeschäft sucht zur maschinellen Vergrößerung des Geschäftes einen Theilhaber mit einer Einlage von 6000 bis 8000 M. Architekt und Schreiner bevorzugt. Offerten unter Nr. 803 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Zur Herstellung und Einführung eines konkurrenzfähigen Bedarfsartikels für's Bau-sach wünscht ein Fachmann mit einem Kaufmann mit etwas disponiblen Kapital, welches sicher gestellt werden kann, in Verbindung zu treten. Gest. Offerten werden unter Nr. 786 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Ein Installateur kann sogleich eintreten: Wilhelmstraße 2. 2.2. Diener-Gesuch. 3.2. Zu einem Herrn wird ein älterer, gewandter Diener gesucht. Anmeldungen: Friedrichsplatz 13 von 8-11 Uhr.

Stelle-Antrag. 2.2. Ein braves, gebildetes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einer Familie nach Pforzheim gesucht. Solche, die Kinder im Anfangsunterricht des Klavierspiels beaufsichtigen können, erhalten des Vorzug. Offerten sind unter Nr. 826 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gesucht gegen 1. Dezember von einer Herrschaft in Baden-Baden eine Köchin, welche gut zu Kochen versteht und einige Hausarbeit mitübernimmt, sowie ein besseres Zimmermädchen, welches das Ausbessern der Wäsche versteht. Beste Zeugnisse erforderlich: Villa Catharina, Quettigstraße 2 d, Baden-Baden. 2.2.

Gesucht wird auf Weihnachten eine erfahrene Köchin, welche auch Hausarbeit mitübernimmt: Kriegsstraße 63 im 2. Stock. 3.3.

Ein gewandtes Zimmermädchen wird sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. Gefucht auf's Ziel wird eine tüchtige, selbstständige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen über längere Dienstzeit mögen sich melden von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr Nachmittags: Seminarstraße 11, parterre. 3.2.

Lehrling-Gesuch. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation gründlich zu erlernen, findet sofort eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen bei Friedrich Müller, Blechnerei, Waldstraße 62.

Empfehlung. 3.2. Ein Schreiner empfiehlt sich in allen Arten Schreinerarbeiten, im Poliren und Wischen von Möbeln, Reparaturen werden pünktlichst besorgt bei billigster Berechnung: Kaiserstraße 85 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine Kleidermacherin, welche noch einige Tage zu befehen hat, empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern: Werberstraße 42 im 2. Stock. 2.2.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Bauplätze hat aus Auftrag zu verkaufen W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Häuser, Villen, Bauplätze, Hof- und Landgüter etc. zu verkaufen durch Urban Schmitt, Vermögens-Agentur, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. 6.6.

Ein großer Kachelofen, für eine Restauration passend, mit neu eingerichteter Permanentfeuerung steht billig zu verkaufen bei W. Leicht, Spitalstraße 43. 2.2.

Fässerkauf-Gesuch. 2.2. Zwei gute, weingrüne Ovasfässer von je 1200 Liter Gehalt sowie kleinere Fässer von 40 bis 100 Liter Gehalt, werden zu kaufen gesucht. Weinhandlung Nottermann, Waldstraße 11. 1

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein nachweisbar rentables, zwei- oder dreistöckiges Haus mit großem Keller und Hof, welches sich zu einer Weinhandlung eignet, wird zu kaufen gesucht. Auch kann ein Tausch mit einem neuen Haus gemacht werden. Offerten bittet man unter Hauskauf-Gesuch Nr. 824 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

J. Levy,

Spitalstraße 21,

zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weißzeug, Gold und Silber, altes Metall etc. etc.

Große Packkisten

in gutem Zustande werden zu guten Preisen in beliebigen Quantitäten jederzeit angekauft.

Ottmar Fischel,

Lampenfabrik, Bruchsal.

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien
Hans Drinneberg,
7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Stiege hoch.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erdbrunnenstraße 21 im 2. Stof.

Bauschutz

Kann angefahren werden: Zweispännerfuhrer für 15 Pf., die Einspännerfuhrer 10 Pf. bei der Deutschen Metallpatronenfabrik Karlsruhe. 3.3.

Unterricht

in Klavier und französischer Sprache wird von einer Französin, geprüfte Lehrerin, erteilt. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Arac-, Rum- u. Portwein-Punschessenz

empfiehlt 2.2. **F. Schnellbach, Conditor,** 46 Werderplatz 46.

Feinsten Malaga, Sherry, Tokayer etc. etc. Droguerie zum rothen Kreuz.

Doppelfässer per Liter 80 Pf., Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf., Rusliquor per Liter 90 Pf., empfiehlt in bekannter guter Qualität **G. Schwindt,** Waldstraße 33

Gross- und Klein-Verkauf. **Wiederverkäufer hoher Rabatt.** 1.80-5.50 per 1/2 Ko. **Hirschstrasse 76. Carl Schaller.**



Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg, München
(Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.)

Vertreter für Karlsruhe und Baden:
K. Strohmeyer.

8.4. Diese unter Staatscontrolle stehenden italienischen Weine, als:

Tisch- und Tafelweine:

- 1. Vino da Pasto Nr. 1 (roth)
- 2. do. " 2 "
- 3. do. " 3 "
- 4. do. " 4 "
- 7. Chianti vecchio "
- 8. do. extra vecchio "
- 9. + Castelli Romani rosso "
- 10. Barbera "
- 11. Adriatico superiore "
- 12. Capri rosso "
- 13. Lacrima Cristi rosso "
- 14. + Falerno "
- 15. Barolo vecchio "
- 16. Barolo extra "
- 17. + Corona Elbana "
- 18. + Castelli Romani bianco (weiss) "
- 19. Capri bianco "
- 20. Lacrima Cristi bianco secco (weiss) "

Dessertweine.

- 21. + Lacrima Cristi dolce (weiss)
- 22. + Malvasia "
- 23. + Moscato "
- 24. + Moscato extra "
- 25. + Marsala "
- 26. + do. vecchio "
- 27. + do. extra "
- 28. + Amarena (roth) "
- 29. Vino Chinato "
- 30. Vermouth "
- 31. " extra "
- 34. + Moscato Spumante (nat. Schaumwein) "

Bei Abnahme von 1 Flasche incl. Glas stellt sich die Flasche auf

	1 Flasche incl. Glas	24 Flaschen ohne Glas stellt sich die Flasche auf
1.20	1.04	
1.20	1.04	
1.30	1.14	
1.50	1.33	
1.80	1.61	
2.50	2.28	
2. —	1.80	
2.10	1.90	
2.25	2.04	
2.50	2.28	
2.50	2.28	
2.70	2.47	
3. —	2.75	
4.50	4.18	
5. —	4.65	
2. —	1.80	
2.50	2.28	
2.70	2.47	
2.50	1.35	
3.50	1.85	
3.50	1.85	
4. —	2.10	
2. —	1.10	
2.50	1.35	
3.80	2. —	
3.20	1.70	
3.80	2. —	
2. —	1.10	
3. —	1.60	
5. —	—	

Die mit + bezeichneten Sorten eignen sich ganz besonders zu Sanitätsweinen. Die Marken Castelli romani roth und weiss, als auch Corona Elbana haben einen natürlichen Eisengehalt, welcher durch die Bodenbeschaffenheit bedingt ist und sind deshalb stärkebedürftigen, blutarmen Personen als Kräftigungsmittel ganz besonders zu empfehlen. Die Preise verstehen sich incl. Glas, für Karlsruhe frei in's Haus geliefert. Leere Flaschen nehme 10 Pfg. zuzurück. Auf sämtliche Weine gewähre einen Rabatt bei Abnahme von 12 Flaschen 3%, und bei 24 Flaschen 5%.

sind zu beziehen von **Victor Merkle** und **J. B. Klingele** Nachfolger, Amalienstrasse 71, Karlsruhe.



Thee
E. Brandsma,
Amsterdam.

TRADE MARK
In eleganter Packung käuflich bei: **Rob. Fritz Wwe., S. Gaeug, C. Mager, F. Kirchgesner, F. Malsch, V. Merkle.**
Besonders wird hingewiesen auf Melange F. & M. 4. — per Pfund. 10.10.



Neue Fischhalle.
Empfehle in Prima-Qualität: ff. ächte Kieler Sprotten, prächtige Kieler Speck-Bückinge, Flundern, geräucherten Rheinlachs, Aale, englische Speck-Bückinge, Nieslachs-Bückinge, geräucherte Lachsforellen, neue russ. Kron-Sardinen per Faß (10 Pfd.) 2 Mk., leere Fässer 15 Pfg. retour, Détail 3 Stück 10 Pfg., Hollmöpfe per Faß 2 Mk., per Stück 10 Pfg., leere Fässer 15 Pfg. retour, feinst marinierte Häringe per Stück 10 Pfg., holl. Häringe, superior pur Milchner per Stück 10 Pfg., Monickendamer Tafel-Sardellen, Anchovis, Appetit-Sild, hochfeine Bismarck-Häringe, Kerm-Augen, Albrifen, Brat-Häringe, Delikates-Häringe in verschiedenen Saucen, Del-Sardinen, Mücken-Kron-Hummern, ächten russischen Astrachan, Ural- und Elb-Caviar, alles zum billigsten Tagespreis.
Albert Prein,
früher Lieferant weiland Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen Friedrich III

Fischweine
 (garantirt reine Naturweine) à 50, 60, 65,
 70 Pfg. in Fässchen von 20 Liter an.
 Proben gratis.
Max Homburger, Weinhandlung,
 30 Kronenstraße 30.

Thee,
 chinesisches, grün und schwarz,
Pfeffermünzthee,
Kamillenthee,
Lindenblüthenthee,
Wollblumen etc. etc.
 empfiehlt
Rud. Spitz, Droguerie,
 5.5. Douglasstraße 8.

Rechte Ziegelhäuser
Honigkuchen
 von der Firma **L. Runz,**
 prämiirt mit 7 Preisen und Diplomen,
 empfiehlt 2.2.
F. Schnellbach, Conditor,
 46 Werderplatz 46.

Wenn Sie husten
 nehmen sie **Oscar Tietze's**
Zwiebel-
Bonbons.
 Dieses köstliche Haus-, Genuss-
 und Schutzmittel hat schon Tau-
 senden bei **Husten, Heiserkeit,**
Reiz im Kehlkopf etc. sowohl
 Linderung als auch Hilfe gebracht und
 verdient überall auf das Wärmste em-
 pfohlen zu werden.
 Auf jedem Packete muss die
 Zwiebel abgebildet sein, welche gesetz-
 lich geschützt.
 In Beuteln à 20, 25, 40 und 50 Pfg. zu
 haben bei Herren **F. Neck,** Ecke der
 Ruppurrer- und Luisenstrasse, **Carl**
Roth, Droguerie, E. Schneider Nach-
folger in Karlsruhe. 3.3.

Lebensbedürtnissverein Karlsruhe
 empfiehlt
Dürrfleisch,
Göttingerwurst,
Frankfurter Leberwurst,
Frankfurter Bratwürste,
Preßkopf 2.2.
 und
Silder-Sauerkrant.
 Frisch eingetroffene
holländische Schellfische
 empfiehlt
K. Imle,
 3.2. Schirmerstraße 5.

Punschessenz

von **Bassermann & Herrschel, Mannheim,** garantirt rein nur aus **Arae, Rum,**
 oder **Portwein** bereitet. Niederlage bei: **Lebensbedürtnissverein, Mich. Hirsch,**
L. Dörflinger, J. B. Klugele Nachf., Jul. Dehn, Louis Lauer, Otto
Mayer, G. Bronner, G. Laspe, Franz Schnellbach, Ernst Schneider
Nachf., Fritz Leppert und Carl Roth, Droguerie. 20.3.

Kaiserstr. 223. Kaffee-Specialität. Kaiserstr. 223.
a. Rohe Sorten in feinen und kräftigen Qualitäten per Pfund zu
 M. 1.15, 1.25, 1.35, 1.40, 1.45, 1.50, 1.60, 1.70 und 1.80.
b. Gebrannte Sorten ohne jeden Zusatz stets frisch gebrannt
 in feinen Mischungen per Pfd. zu M. 1.40, 1.50, 1.60, 1.80
 und M. 2.—.
 Ganz besonders mache auf meine sehr beliebte „**Karlsbader**
Mischung“ zu M. 1.60 per Pfd. aufmerksam. 3.3.
Kaiserstr. 223, F. A. Herrmann, Kaiserstr. 223.

Die anerkannt vorzüglich. Toilette-Seifen
 aus der
 Ersten Karlsruher
 Parfumerie- & Toiletteseifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn,
 sind in allen Qualitäten vor-
 rätig bei
Friedrich Blos,
 F. Wolff & Sohn's Détail. 4.3.



Ludwig Oehl,
 Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116,
 empfiehlt
Cravatten
 deutsches und englisches Fabrikat,
Handschuhe
 jeder Art in bekannt vorzüglichen Qualitäten,
Hosenträger
 aller Systeme.
Gamaschen
 aus bestem Tricotstoff sowie aus Tuch.
 In Berücksichtigung der Qualität **vortheilhafteste Preise.**





Für Weihnachts-Geschenke
 geeignet empfehle ich eine große Parthie Reste in
doppeltbreiten halbwoollenen Kleiderstoffen,
 sowie einen Posten **Unterrockstoffe** zu sehr billigen Preisen.
C. F. Kopf,
 Kreuzstraße 3.
 3.3.

Conserven:

Straßburger Gänseleber-Terrinen in 5 Größen,
 Anchovy-Pasto,
 Shrimp-
 Fisch-, Fleisch- u. Geflügel-Pains,
 als: Sardellen, Beefsteak, Rebhuhn,
 Gähner, Krammetsvögel und
 Gänseleber,
 Austern, conservirt,
 Mockturtlo-,
 Oxtall-,
 Real Turtle-,
 Gähner- } **Suppen;**

sämmtliche englische Saucen,
 als: Worcestershire, Beefsteak, Harvey,
 Anchovy, Reading, Nabob, Majonnaise,
 China Soy, Prince of Wales-Salad
 Sauce etc. etc.,
 empfiehlt 3.3.

J. B. Klingele Nachfg.,
 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Conserven:

Stangen-Spargeln,
Brech-Spargeln,
Erbfen in 4 Qualitäten,
Schnittbohnen, quer und lang,
Brechbohnen,
Prinzeßbohnen,
Wachsbohnen,
Carotten,
Carotten und Erbsen,
gemischte Gemüse (Zardiniere),
Flageoletts,
Champignons,
Morcheln,
Trüffeln,

bezogen aus den renommirtesten Fabriken,
 empfiehlt 3.3.

J. B. Klingele Nachfg.,
 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße

Soeben eingetroffen:
feinste, frische italienische
Zafel-Äpfel,
Para-Nüsse, 3.3.
Cocos-Nüsse.

J. B. Klingele Nachfolg.,
 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Prima
Schweineschmalz,
 garantirt rein,
 à 70 Pfg. pro Pfund, bei 10
 Pfd. à 65 Pfg. pro Pfund,
 empfiehlt 6.6.

A. L. Beck,
 Aug. Kühn's Nachf.,
 13 Schützenstraße 13.

Vollkommen neutrale
Lanolin-Schwefelmilch-Seife,
 aus echter neutraler pillirter Grundfottseife
 hergestellt, gegen Hautjucken, Röttheln, gelbe,
 rauhe und trockene Haut. Vorräthig à Stück
 50 Pf. bei **Lud. Rettich,** Droguerie zum
 rothen Kreuz.

Silber-Lotterie des Badischen Frauenvereins.
Kaiserstraße 54 (zwischen Kreuz- und Adlerstraße), i. Hause d. H. J. Küst.

Ausstellung
 der Gewinne, bestehend in **2500** Gegenständen
 im Werthe von **50000** Mark.
Eintritt frei.

Eröffnung Sonntag den 27. Oktober.
 Geöffnet an Werktagen von 10—1 Uhr Vormittags, von 2—7 Uhr Abends,
 " Sonntagen " 1/2, 12 " " bis 7 " "
 Loose sind daselbst sowie in allen andern bekannten Verkaufsstellen zu haben.
 Die Ziehung findet bestimmt am 29. November statt. 10.10.

Empfehlung.

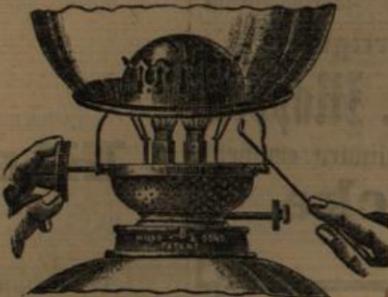
Bringe mein **Maaf-** und **Confections-Geschäft** in empfehlende
 Erinnerung.
 Große Auswahl fertiger **Regen-** und **Wintermäntel,** **Herbst-**
 und **Winter-Jaquettes,** **Promenade** und **Abend-Mäntel.**

Anfertigung nach Maaf unter Garantie.
 Unter persönlicher Leitung meines Ateliers fertige ich **sämmtliche Damen-**
Garderobe, auch der nicht bei mir gewählten Stoffe, bei billigster Berechnung an.

Heinrich Hilgenberg,
 4.4. **Damenkleidmacher,**
Herrenstraße 12,
 vormal's **Buschneider** im Hause des Herrn **S. Model.**

Photo-Crayon-Portraits,
 ausgezeichnet durch Schönheit des Tons und jeden andern
 photographischen Verfahren im Werthe überlegen, empfehlen
 als **Specialität**
Schulz & Suck, Hofphotographen.
 Aufträge für **Weihnachten** werden baldigst erbeten.

Hinks **Patent-**
Duplex- **Lampen.**



Seit Jahren als beste Erdöllampe auf das Glänzendste bewahrt.
 Grösste Auswahl, eleganteste neueste Muster.

129.
Einzigste Niederlage in Karlsruhe
 bei **F. Mayer & Cie.,** Hoflieferanten, Rondelplatz.



Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail,

beehrt sich ergebenst anzuzeigen, dass sein **Lager** mit
allen **Neuheiten** ausgestattet ist und bietet dasselbe den
grössten Vortheil zum

Weihnachts-Einkauf.



Spielmarken- u. Arbeitskasten
für Toilette, Schmuck u. Handschuhe,
Thee- u. Tabakkasten etc. etc.

Kassetten

in Holz, Leder und Plüsch.
Reichste Auswahl, billigste Preise.
empfiehlt **C. Feigler.**

Spielkarten.

Piquet zu 55, 60, 70, 80 Pf., 36 Blatt,
Whist zu 1.40, 1.70, 1.90 Mt.,
Taroc zu 1.40, 1.60 Mt. 63.
empfiehlt

F. Wilhelm Doering,
Ecke der Ritter- und Rähringerstraße.

Selbstverfertigte 33.

Schultaschen u. Mappen

in allen Arten und Qualitäten empfiehlt

A. Nölcke,
Waldstraße 46.

Pianos zu vermieten.

Billigste Preise.

H. Vögelln, Pianolager,
Karl-Friedrichstrasse 32, 1. Stock.

Elsässer Waaren-Geschäft

(Mülhauser Zeug-Kette)

Kreuzstr. 3, **C. F. KOPF,** Kreuzstr. 3,
Filiale in Baden-Baden.

Gröfßung einer Filiale

Karlstrasse 29a
am ersten Dezember.

Den vielseitigen Wünschen meiner zahlreichen geehrten Kundschaft im westlichen Stadttheile entgegenkommend, werde ich am ersten Dezember in der Karlstrasse 29a (nächst der Amalienstrasse) eine Filiale meines Geschäftes errichten, und empfehle das Unternehmen dem geneigten Wohlwollen des tit. Publikums bestens.

In der Filiale werden genau dieselben Sachen und zu den gleichen Preisen wie in meinem Hauptgeschäfte Kreuzstrasse 3 aufgelegt sein, und wird Fehlendes oder Gewünschtes möglichst sofort besorgt.

Die Preise habe ich bei guter Waare billigt gestellt.
Um gütigen Zuspruch bittet freundlichst

C. F. Kopf.

Karlsruhe, November 1889.

199 a Kaiserstraße 199 a

(Ecke der Waldstraße).

Großer Weihnachts-Ausverkauf

von aller Art

**Kinderspielwaaren,
Holzpferde, Fellpferde, Zinkfiguren etc.,
Makartbouquets mit Vasen,
Schmuckkasten, Handschuhkasten,
Necessaires, Promenadetaschen etc.**

Weihnachtsgeschenke aller Art

im

Süddeutschen Bazar,

199 a Kaiserstraße 199 a

(Ecke der Waldstraße).

Photographie- & Schreib-Albums, Poesie- & Tagebücher,
Photographie-Ständer, -Kasten, -Rahmen, -Täschchen,
das Neueste, 5.1.
bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Maschinen-Nadeln

aller Systeme,

Prima Donna-Sicherheits-
Nadeln, Steck-Nadeln weiß und
schwarz empfiehlt 3.3.

Luise Wolf Wwe.,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Pianos zu vermieten.

Grosse Auswahl,
billigste Preise.

Ludwig Schweisgut,
31 Herrenstrasse 31.

*Auf kommende Weihnachtszeit empfehlen wir unser Atelier zur
gefälligen Benützung.*

*In unserem Atelier werden folgende Verfahren angewandt, für
deren absolute Dauerhaftigkeit wir garantiren:*

**Aristotypien,
Platinotypien** (sog. Photo-Crayon-Portraits),
**Bromsilbervergrösserungen,
Porzellanbilder** auf Platten, Tassen u. s. w.
Ferner Portraits in **Aquarell-** und **Oel-**Ausführung.

Rechtzeitige Aufträge sichern prompte Ablieferung.

Schuhmann & Sohn,

Hofphotographen,
Amalienstrasse 57.

Ziehung

5.5. 4896
der
Silber-Lotterie
des
Bad. Frauenvereins
(50000 Mark)

Morgen.

Wesentliche Preisermässigung

auf den ganzen Bestand des reichhaltigen Tuch- und Buckskin-Lagers wegen Abbruch und Neubau des Hauses meiner bisherigen Geschäftsräume bis April k. J.

Adolph Hirsch,

Kaiserstrasse 209, nächst der Infanteriekaserne.

Reste in grosser Auswahl unter Fabrikpreisen.

5.4.

Weihnachtsgeschenke.

Zu den kommenden Festtagen empfehle ich mein grosses Lager in allen Arten von

Glacé-, Dänischleder- und Winterhandschuhen.

Als sehr geeignet zu Geschenken empfehle ich meine

Handschuhbons.

Wilhelm Ellstaetter, Handschuhfabrik,

Friedrichsplatz Nr. 4.

23.5.



Hammer & Helbling,

Kaiserstrasse 155,

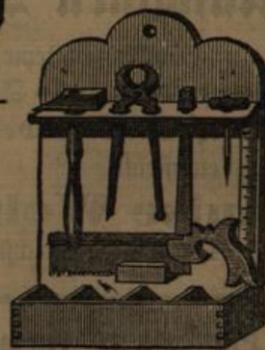
empfehlen

zu **Aussteuern**

ihr reichhaltiges Lager in

Haus- und Küchengeräthen

Waarenverzeichnisse des Magazins, welche complete **Küchen-Einrichtungen** enthalten, stehen gerne zu Diensten.



Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.